

Beilage des NSG.-Wien

Nachrichten aus
der Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Gaupressenräsident
Ernst Handschmann

Verantwortl. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. N 28.500
Klappen 002, 263, 069



Rathaus Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 12. August 1941

Erinnerungsmedaille der Stadt Wien

Das Kulturamt der Stadt Wien hat im Sinne seiner Förderungsbestrebungen der Medailleurkunst für eine beschränkte Anzahl von Teilnehmern, an die bereits die Einladungen ergangen sind, einen Wettbewerb zur Entlangung des Entwurfes für eine Erinnerungsmedaille der Stadt Wien ausgeschrieben.

Diese Erinnerungsmedaille, die als gelegentliche Gabe der Stadt Wien gedacht ist, wird eine Größe von 8 cm im Durchmesser besitzen und auf der einen Seite die markante Darstellung eines bekannten Wiener Stadtbildes, auf der zweiten Seite Hinweise auf die große geschichtliche Vergangenheit Wiens zeigen.

oooOooo

Glückliche E-Werks-Siedler

Die Betriebsführung der Wiener E-Werke hat seinerzeit durch namhafte finanzielle Unterstützungen mitgeholfen, einer Anzahl von Gefolgschaftsmitgliedern den Aufbau einer Eigenheimsiedlung zu ermöglichen. Gelegentlich eines Besuches dieser Siedlung, die sich in Schwechat befindet, konnte sich Betriebsführer Dr. Gabler über-

zeugen, daß der Gedanke, der bei der Mitfinanzierung dieses Bauvorhabens vorschwebte, restlos verwirklicht wurde. 16 Familien mit insgesamt 49 Kindern, von denen bereits 7 in der neuen Siedlung geboren wurden, haben hier ein schönes Heim gefunden. Besonders für die Kinder ist diese Stätte ein Gesundbrunnen.

oooOooo